

Presseinformation
**Früh aktiv gegen Bluthochdruck und Herzinfarkt – So ist die
Herzschwäche vermeidbar.**
Sana Kliniken Duisburg beteiligen sich an den Herzwochen

Duisburg, 23. November 2017 - Die Deutsche Herzstiftung ruft jährlich im November zur Teilnahme an den bundesweiten Herzwochen auf, bei denen in diesem Jahr das Motto „Herzschwäche“ im Mittelpunkt steht. Die Herzschwäche ist eine ernste Erkrankung, unter der bundesweit zirka zwei bis drei Millionen Menschen leiden, jährlich sterben nahezu 45 Tausend Menschen. Die chronische Herzschwäche ist keine eigenständige Krankheit, sondern die Folge anderer Herzerkrankungen wie der koronaren Herzkrankheit, Bluthochdruck, allein oder in Verbindung mit Diabetes. Weitere Ursachen können Herzklappenerkrankungen, Herzmuskelentzündungen, Vorhofflimmern oder angeborene Herzfehler sein. Da viele herzkranken Menschen die Symptome der Herzschwäche nicht als Warnzeichen erkennen, ist Aufklärung besonders wichtig.

Die Sana Kliniken Duisburg laden daher im Rahmen der Herzwochen am Donnerstag, den 30. November 2017, von 16.00 bis 18.00 Uhr im Rahmen der Herzwochen interessierte medizinische Laien zu einem Informationsabend ein. Dr. Oliver Volk, Chefarzt der Klinik für Kardiologie, Pneumologie und Internistische Intensivmedizin wird gemeinsam mit dem Leitenden Oberarzt Guido Bergdolt über Möglichkeiten der Diagnose, Therapie und Vorbeugung von Herzschwäche informieren. Dabei stehen die Themen „Was ist chronische Herzschwäche und wie ist sie vermeidbar?“, „Wirkung und Nebenwirkung von Medikamenten“ sowie „Leben mit Herzschwäche“ im Mittelpunkt. Zum Abschluss der Veranstaltung können interessierte Besucher an einer Besichtigung des Herzkatheterlabors teilnehmen.

Alle Referenten stehen den Teilnehmern im Rahmen einer anschließenden Diskussion für Fragen zur Verfügung. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ihr Pressekontakt

Ute Kozber
Marketing/PR
ute.kozber@sana.de